



Regensburg: Preis für Frauen in Wissenschaft und Kunst

Beitrag

Bewerbungen bis 15. März 2023 möglich – Die Stadt Regensburg lobt auch 2023 den Regensburger Preis für Frauen in Wissenschaft und Kunst aus. Er ist mit einem Preisgeld von 15.000 Euro der am höchsten dotierte Preis, den die Stadt vergibt. Bis zum 15. März 2023 können sich Wissenschaftlerinnen und Künstlerinnen bewerben, die grundsätzlich eine Professur im wissenschaftlichen oder künstlerischen Bereich anstreben.

Mit dem Preis sollen die weiblichen Forscherinnen und Künstlerinnen der drei Regensburger Hochschulen dazu ermutigt werden, eine Hochschulkarriere einzuschlagen. In ihrer Bewerbung sollen sie deshalb deutlich machen, wie sie das Preisgeld zur Förderung ihrer Laufbahn einsetzen wollen. Der Preis wird für herausragende Leistungen in den Abschlussarbeiten und -projekten für die jeweils höchste Qualifikationsstufe der Regensburger Hochschulen verliehen. Alternativ finden Kooperationsprojekte zwischen Unternehmen und Regensburger Hochschulen und auch künstlerische Leistungen Berücksichtigung. Wiederbewerbungen sind möglich, ebenso Bewerbungen von Frauen, die nach ihrem Abschluss zunächst außerhalb der Hochschule tätig waren und wieder zu ihr zurückkehren möchten. Bis zum 15. März 2023 kann mit einem einfachen Formblatt das Interesse an einer Bewerbung bekundet werden. Für die Unterlagen können sich die Bewerberinnen an ihre jeweilige Hochschule oder an die Stadt Regensburg, Referat für Wirtschaft, Wissenschaft und Finanzen, E-Mail: wirtschaft-und-wissenschaft@regensburg.de, wenden.

Bericht: Stadt Regensburg



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Bayern
2. Regensburg